



Beschlussauszug
aus der
Sitzung des Ständigen Vergabeausschusses
vom 06.10.2020

Öffentlicher Teil

TOP 9 Guldenschlucht – Vorschlag für eine Alternativ-Planung

AM Neuschwander teilt mit, der Ortsrat Einöd priorisiere den Weg durch die Schlucht wie er früher gewesen sei. Des Weiteren sei die Idee entstanden, einen Klettersteig zu errichten, was mit einfachen Mitteln möglich sei.

Der Vorsitzende sagt zu, Alternativ-Planungen zu prüfen und das Ergebnis dem Ausschuss vorzustellen.

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt von der Form einer textlichen Fassung für eine alternative Planung für die Begehung der Guldenschlucht Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, eine Alternativ-Planung als Entwurf in Text und Karte zu erstellen.

Gleichzeitig wird die ursprüngliche Planung weiter verfolgt, d.h. Böschungssicherung und Wiederherstellung der maroden Brücken und Geländer. Letzteres mit oberster Priorität, weil erst nach Vorliegen einer Kostenschätzung für die Wiederherstellung der Brücken und Geländer entschieden werden kann, ob die bereits ausgeschriebene (zwischenzeitlich aber aufgehobene) und mit rund 70 % über der Kostenschätzung liegende Böschungssicherung, nun erneut ausgeschrieben und beauftragt werden soll und damit das ursprüngliche Projekt doch in Gänze auf den Weg gebracht werden kann.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig